

(Mobile pdf) Monday Club. Das erste Opfer: Band 1

Monday Club. Das erste Opfer: Band 1

Von Krystyna Kuhn

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #60036 in eBooksVerffentlicht am: 2015-07-17Erscheinungsdatum: 2015-07-17File Name: B00Y2V6RZU | File size: 18.Mb

Von Krystyna Kuhn : Monday Club. Das erste Opfer: Band 1 before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Monday Club. Das erste Opfer: Band 1:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannender Trilogie-Auftakt! Fesselnd von der ersten Seite an!Von Barbara26Faye leidet an einer seltenen Schlafkrankheit. Die 16-jhrige kann oft Wirklichkeit und Fantasie nicht unterscheiden. Durch ihre Krankheit wird sie von ihrer Familie sehr behtet. Ihre Mutter ist frh gestorben, weswegen ihr Vater und ihre Tante, die rztin ist, sie sehr umsorgen. Faye hat ihren eigenen Kopf. Sie ist schlau, neugierig und wissbegierig. Nicht schlafen zu knnen gehrte, seit ich auf der Welt war, zu meinem Leben wie das unaufhrliche Rauschen der Wellen im Hafen und der Geruch nach Salz in der frischen Luft. Seite 14Die Geschichte wird aus der Sicht von Faye in der ersten Person erzht. Ich konnte

mich gut in sie hinein fühlen und hatte sofort eine Verbindung zur Protagonistin. Krystyna Kuhn hat einen sehr faszinierenden Schreibstil. Sie konnte mich von der ersten Seite an fesseln und ich war sofort in der Geschichte drinnen. Die Autorin gibt dem Leser das Gefühl, mitten in der Geschichte dabei zu sein. Mir hat sehr gut gefallen, wie sie Faye's Verzweiflung und Trauer nach Amys Tod beschrieben hat. Die Zukunft - all das, was auf uns zukam, was von uns erwartet wurde - machte mir furchtbare Angst. Seite 59 Durch Faye's Schlafkrankheit liegt schon am Anfang leichte Spannung über der Geschichte. Die Atmosphäre ist mysteriös und ziemlich düster. Das Buch lässt den Leser immer wieder mit einem beklemmenden Gefühl zurück. Dann ist da noch der geheimnisvolle Monday Club, bei dem die wohlhabendsten Familien der Stadt Mitglieder sind. Dieser Club engagiert sich angeblich für wohltätige Zwecke. Aber warum ist dann alles, was den Monday Club betrifft, so streng geheim und die Mitglieder dürfen nicht von den Sitzungen erzählen? Mehr erfährt man über den Monday Club aber leider nicht. Er spielt nur eine Nebenrolle, was sich hoffentlich in den Folgebänden ändert. Die Grundidee hat mir gut gefallen und wurde von der Autorin sehr gut umgesetzt. Das Schicksal hing nur an einem dünnen seidenen Faden. Ein winziger Zufall, irgendeine Kleinigkeit konnte alles ändern. Seite 89 Ein Minuspunkt war, dass Faye ziemlich lange gebraucht hat, bis sie begonnen hat, an den Worten ihrer Mitmenschen zu zweifeln. Aber das kann man vielleicht auf ihren Medikamentenkonsum schieben. Für mich war das Buch die ganze Zeit über spannend und konnte mich fesseln. Der Leser stellt sich immer wieder die Frage, ob Faye wirklich verrückt wird oder ob sie einer Verschwörung auf der Spur ist. Nicht alles ist so, wie es scheint. Man musste dem Leben vertrauen können und durfte nie aufgeben. Mit solchen Szenen war ich aufgewachsen, sie hatten mir Sicherheit gegeben, und nun hatte ich das Gefühl, belogen worden zu sein. Seite 70 Die Geschichte um Amy wird zwar aufgelöst, aber dennoch bleiben jede Menge Fragen offen, die die Autorin hoffentlich in den Folgebänden beantwortet. Manchmal verschwiegen Menschen Dinge, um andere zu schützen. Seite 300 Fazit: Spannender Trilogie-Auftakt! Fesselnd von der ersten Seite an! 10 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wahnsinn! Von Brinii Ich war erst sehr sehr skeptisch aber das Buch ist echt gut hab es an einem Tag durchgelesen weil ich es einfach nicht mehr weglegen konnte. Sehr gelungen ich freu mich auf mehr..... 8 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. geheimnisvoll und mysteriös Von fantasticbooks Faye ist sechzehn und leidet unter einer seltenen Schlafkrankheit. Dadurch sieht sie manchmal Dinge, die nicht der Realität entsprechen. Als ihre beste Freundin Amy plötzlich stirbt, scheinen sich die Grenzen zwischen Traum und Realität für Faye immer mehr zu verschieben, denn eines Nachts auf der leeren Straße begegnet sie ihrer toten, besten Freundin... Währenddessen entdeckt Faye, dass alle anderen, die ihr wichtig sind, Geheimnisse vor ihr haben. Bislang wurde sie von allen aufgrund ihrer Krankheit berberichtet, doch das Auftauchen von Luke, der auf der Suche nach Antworten ist, lässt sie so manches hinterfragen. Dann noch das verrückte Gebrabbel der alten Missy Austen. Und was hat das alles mit dem mysteriösen Monday Club zu tun? Meine Meinung: Die Autorin Krystyna Kuhn ist mir seit ihrer Serie "Das Tal" ein Begriff, so dass ich mich über das Erscheinen einer neuen Reihe von ihr sehr gefreut habe. Die Gestaltung des Covers hat mich gleich direkt angesprochen und auch der Klappentext signalisiert, dass mich hier viel Spannung erwartet. Mit Faye hat die Autorin eine interessante Protagonistin geschaffen. Sie ist klug und beliebt und wird von ihrer Tante und ihren Freunden nahezu berberichtet. Ihre seltene Erkrankung macht es ihr oft unmöglich, zu schlafen. Das führt bei ihr manchmal sowohl zu körperlichen, als auch psychischen Beeinträchtigungen. Bis jetzt hat sich Faye umsorgen und beschützen lassen, doch der Tod ihrer Freundin Amy verändert für sie alles. Sie entdeckt, dass ihre vermeintliche heile Welt auf einem Lügenkonstrukt aufgebaut ist und hinterfragt immer mehr. Ich fand es toll, zu sehen, wie Faye sich entwickelt und endlich ihr Leben selbst in die Hand nimmt. Die Geschichte ist aus Faye's Sicht in der Ich-Perspektive geschrieben und so konnte ich alle Gedanken und Sorgen mit ihr teilen. Zwischendurch habe ich genauso wie Faye immer mal wieder an der Realität gezweifelt. Stück für Stück habe ich gemeinsam mit ihr versucht, Licht in das Dunkel zu bringen und dabei zu versuchen, zu entscheiden, wem sie wirklich trauen kann, denn scheinbar haben fast alle Menschen in ihrem Heimatort Geheimnisse vor ihr bzw. verbergen etwas. Dabei bleibt die Handlung durchweg spannend. Ich war so erpicht darauf, die Geheimnisse zu lüften, dass ich gar nicht gemerkt habe, wie die Seiten an mir vorbeigezogen sind. Ich habe so viele Fragen und nur ein Bruchteil davon ist beantwortet worden. Hoffentlich dauert es nicht mehr zu lange bis die Fortsetzung erscheint. Fazit: Ich liebe das Geheimnisvolle und Mysteriöse in "Monday Club - Das erste Opfer" von Krystyna Kuhn. Die Autorin versteht es, Spannung zu erzeugen und ihre Leser bei der Stange zu halten, sie in die Handlung mit hineinzuziehen und sie darin zu fesseln. Ich bin schon mächtig gespannt auf die Fortsetzung der Trilogie, in der ich Faye hoffentlich wieder begleiten darf.

Kurzbeschreibung Kann ein Mensch zwei Mal sterben? Ein perfides Spiel um Wahn und Wahrheit! Bei der sechzehnjährigen Faye Mason wurde bereits in früher Kindheit idiopathische Insomnie diagnostiziert, eine seltene Schlafkrankheit. Die schlaflosen Nächte hinterlassen Spuren: Oft kann sie Wirklichkeit und Fantasie nicht unterscheiden. Da geschieht etwas Entsetzliches: Faye's beste Freundin Amy kommt bei einem Autounfall ums Leben. Doch wenig später begegnet sie der totgeglaubten Amy auf der Straße. Halluziniert sie? Oder ist Amy noch am Leben? Faye sollte besser nicht zu viele Fragen stellen, auch nicht zum Monday Club, in dem alle wichtigen Leute der Stadt

Mitglied sind. Eine Tote, die lebt, und eine schlaflose Heldin, deren Alpträume wahr werden: der erste Band der Mädchen-Mystery-Trilogie der Extraklasse! Kurzbeschreibung Kann ein Mensch zwei Mal sterben? Ein perfides Spiel um Wahn und Wahrheit! Bei der sechzehnjährigen Faye Mason wurde bereits in früher Kindheit idiopathische Insomnie diagnostiziert, eine seltene Schlafkrankheit. Die schlaflosen Nächte hinterlassen Spuren: Oft kann sie Wirklichkeit und Fantasie nicht unterscheiden. Da geschieht etwas Entsetzliches: Fayes beste Freundin Amy kommt bei einem Autounfall ums Leben. Doch wenig später begegnet sie der totgeglaubten Amy auf der Straße. Halluziniert sie? Oder ist Amy noch am Leben? Faye sollte besser nicht zu viele Fragen stellen, auch nicht zum Monday Club, in dem alle wichtigen Leute der Stadt Mitglied sind. Eine Tote, die lebt, und eine schlaflose Heldin, deren Alpträume wahr werden: der erste Band der Mädchen-Mystery-Trilogie der Extraklasse!